VÖB BETON.TECHNIK

Fertigteile

BETON aus der REGION EIN TEIL VON UNS

VÖB-Richtlinie Pflege und Wartung von Betonoberflächen bei konstruktiven Fertigteilen

Stand: April 2025

Herausgeber:
Verband Österreichischer Betonfertigteilwerke (VÖB)
Wurmbstraße 42/3
A-1120 Wien
www.voeb.com

Verband Österreichischer Betonfertigteilwerke
Wurmbstraße 42/3
1120 Wien

Tel.: +43 (0) 1 / 403 48 00
Fax: +43 (0) 1 / 403 48 00 19
Mail: office@voeb.co.at
Web: www.voeb.com

Pflege und Wartung von Betonoberflächen bei konstr. Fertigteilen

1 Allgemeines

Diese Richtlinie wendet sich an Betreiber und Nutzer von Bauwerken mit freiliegenden Betonoberflächen im Hoch- und Industriebau.

Diese Richtlinie soll dem Nutzer bzw. Betreiber eine Hilfestellung geben, seiner Verpflichtung für die Wartung, Pflege und Erhaltung nachzukommen. Die Wartungs-, Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen fördern das Erreichen der vorgesehenen Nutzungsdauer.

Diese Richtline behandelt nicht Instandsetzungsarbeiten nach bereits eingetretenen Schäden.

Die vom Planer festgelegten Nutzungen und Beanspruchungen der Betonoberflächen sind jedenfalls einzuhalten. Änderungen der vorgesehenen Nutzung können negative Auswirkungen auf den Bauteil haben und sind mit dem Planer abzuklären.

Bei Feststellung der Veränderung der Betonoberfläche wird empfohlen unmittelbar Maßnahmen einzuleiten.

Grundlegend wird festgehalten, dass auch Betonoberflächen aufgrund von Bewitterung, Benutzung und Beanspruchung einer natürlichen zeitlichen Veränderung unterliegen und dies keinesfalls als Mangel anzusehen ist.

2 Veränderungen an Betonoberflächen

Arten von Veränderungen können sein
bzw. treten auf bei

- Verschmutzungen
- Kalkausblühungen
- Risse
- Mechanische Beschädigungen
- Verfugungen

2.1 Verschmutzungen

Verschmutzungen aufgrund von Umwelteinflüssen wie z.B. Schlieren, Feinstaub, Vermoosungen, etc. können mit mechanischen Reinigungshilfen (z.B. Bürsten), Wasser bzw. mit geeigneten Reinigungsmitteln entfernt werden.

Reinigungshilfen (z.B. Schleif- und Polierscheiben, Säuren) die die Betonoberfläche schädigen sind zu vermeiden.

Die versuchsweise Anwendung der Reinigungshilfen an geeigneten Probeflächen wird empfohlen.

2.2 Kalkausblühungen

Kalkausblühungen können auftreten und sind nicht auszuschließen. Erfahrungsgemäß tritt durch eine allfällige Bewitterung eine optische Verbesserung über einen längeren Zeitraum ein.

Falls doch eine kurzfristige optische Verbesserung gewünscht wird, ist eine Fachfirma heranzuziehen.

Bild 1: Kalkausblühungen

Pflege und Wartung von Betonoberflächen bei konstr. Fertigteilen

2.3 Risse

Risse bis zu einer Rissbreite von 0,3 mm (bei Bauteilen aus Spannbeton 0,2 mm) sind grundsätzlich unbedenklich und stellen keine Beeinträchtigung bzw. Mangel des Bauteils dar. Bei Erkennen von größeren Rissbreiten sind umgehend entsprechende Maßnahmen (Verpressung, Beschichtung etc.) unter Einbindung einer Fachfirma einzuleiten um eine weitere Schädigung des Bauteils hintanzuhalten.

Bild 2: unbedenklicher Riss

2.4 Mechanische Beschädigungen

Geringfügige oberflächliche Beschädigungen (Kratzer, Abschürfung etc.) stellen lediglich eine optische Beeinträchtigung des Bauteils dar. Falls eine optische Verbesserung gewünscht wird, ist eine Fachfirma heranzuziehen.
Größere Beschädigungen (Abplatzungen, Ausbrüche etc.) können die Nutzungsdauer beeinträchtigen und bedürfen jedenfalls einer zeitnahen Sanierung durch eine Fachfirma.

Bild 3: mechanische Beschädigung "Kratzer"

Bild 4: Abplatzung

Pflege und Wartung von Betonoberflächen bei konstr. Fertigteilen

2.5 Verfugungen

Grundsätzlich sind Verfugungen als Wartungsfugen anzusehen, durch den Nutzer in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und bei Beschädigungen und Funktionsverlust (Ablösen von der Fertigteiloberfläche, Versprödung etc.) zeitnah durch eine Fachfirma zu erneuern.

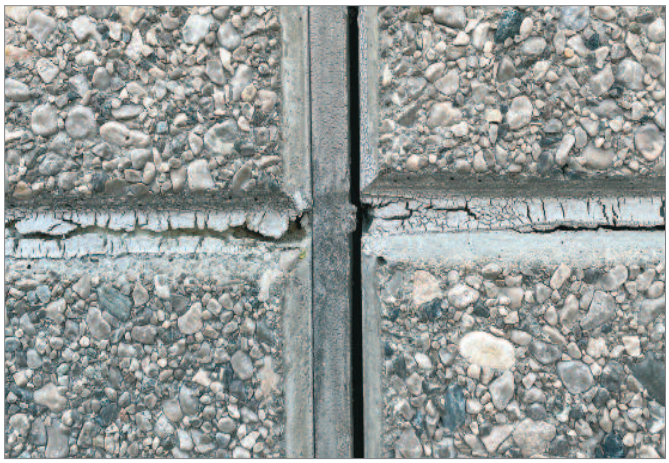

Bild 5: Schadhafte Verfugung

3 Weitere Hinweise

Tausalz- bzw. Taumitteleinsatz

Generell wird von Tausalz- bzw. Taumitteleinsatz abgeraten, als Alternative wird der Einsatz von Streumaterial (Sand- Kies Gemisch) empfohlen. Ist der Tausalz- bzw. Taumitteleinsatz unvermeidbar, sollte dieser nur im unbedingt erforderlichen Ausmaß (möglichst wenig und möglichst kurz) und nur auf den dafür geeigneten Betonoberflächen erfolgen. Durch den Einsatz von Tausalz- bzw. Taumittel ist mit einer erhöhten Abwitterung der Betonoberfläche zu rechnen.

Achtung: Tausalz- und Taumitteleinsatz führen auf nicht dafür vorgesehenen Betonoberflächen, auch schon bei geringen Auftragsmengen, zu großen Beschädigungen der Betonoberfläche (starker Materialverlust) und auch ggf. zu einer Korrosion der Stahlbewehrung.

Wasser auf Betonoberflächen

Auf Betonoberflächen stehende sowie konzentriert abfließende Wässer (Wasseransammlungen, Pfützenbildungen etc.) sind wegen möglicher Schmutzablagerungen, Algenbildung sowie Verfärbungen zu vermeiden.

Oberflächenschutz

Durch das nachträgliche Auftragen eines geeigneten Oberflächenschutzes (Hydrophobierung, Imprägnierung, Graffitischutz etc.) wird die Widerstandsfähigkeit der Betonoberfläche erhöht. Diese ist von einer Fachfirma durchzuführen und in regelmäßigen Abständen zu erneuern.

4 Normative Bestimmungen

Auf die Bestimmungen der

- ÖNORM B 1300 – Objektsicherheitsprüfungen für Wohngebäude - Regelmäßige Prüfroutinen im Rahmen von Sichtkontrollen und zerstörungsfreien Begutachtungen - Grundlagen und Checklisten

  und

- ÖNORM B 1301 – Objektsicherheitsprüfungen für Nicht-Wohngebäude - Regelmäßige Prüfroutinen im Rahmen von Sichtkontrollen und Begutachtungen - Grundlagen und Checklisten

und die in diesen Normen vorgesehenen Prüfintervalle (i.d.R. 1 mal jährlich) wird hingewiesen.

VÖB-Richtlinie

Pflege und Wartung von Betonoberflächen bei konstruktiven Fertigteilen

Stand: April 2025

Pflege und Wartung von Betonoberflächen bei konstr. Fertigteilen

Herausgeber:
Verband Österreichischer Betonfertigteilwerke (VÖB)

Bildrechte:
Verband Österreichischer Betonfertigteilwerke (VÖB)

Haftungsausschluss:
Diese Richtlinie soll Sie beraten. Alle Informationen und Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr. Jede Haftung ist ausgeschlossen.

Zur **VÖB-Technik-App** QR-Code scannen ▶

Verband Österreichischer
Betonfertigteilwerke
Wurmbstraße 42/3
1120 Wien

Tel.: +43 (0) 1 / 403 48 00
Fax: +43 (0) 1 / 403 48 00 19
Mail: office@voeb.co.at
Web: www.voeb.com